

hern zu Droissik unde Hanse von Ritere^a) unser egnanten mumen unde ohemen manne unde rate unde hern Gebeharde von Hoim unde Eschwin von Crosuk^b) unsern mannen unde rate zwischin hir unde sante Michilstage, der nest kumt, acht tage vor vorkundigin. Die sullen denne zusamene riten an eyne legeliche^c) stad unde sie darnach bynnen vier wochin scheiden ane geverde. Worden die vorgnanten scheidenslute^d) des ouch vor der 5 ziit nicht vormand, so solde dy sache ouch genczlichin^e) gericht unde gesunet^f) sin ane geverde. Kunden wir ouch der egnanten scheidelute eyns ader mer nicht gehabin, so sullen wir andere scheidelute, dy ouch unser manne unde rad weren, an der stad geben^g) ane geverde. Des zu urkunde habin wir unser ingesigel mit wissen unde gutin willen an dissin brieff lassin hengin^h) nach Cristi geburt driczen hundert iar in dem eyn unde 10 nuenzigistin iare des vritagis in den hiligin ostern tagin.

384.

Leipzig, 1391 April 14.

Hdschr.: Gleichzeit. Abschrift. Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 28 fol. 77.
Gedr.: Horn Friedrich der Streitbare 687.

15

Hans von Damucz, Thile Schenke und Friedrich Hake bekennen, daß sie mit den Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm II. und Georg wegen allir vehde, unwillen und zcweitracht, die zzwischen yn, iren landen und luten unde uns biz uff diesem hutigen tag sich vorlouffin han unde synd ufferstanden, ausgesöhnt seien, und geloben nimmer ihr und der Ihren Feinde zu werden, uzgeslozzten unsern rechten erbhern, den mogin wir ungeverlich 20 helffen zcu irem rechten. Ouch sollin wir ane geverde keyne hern kiesen noch uns geverlich under sy vormannen, damite wir widir die egnanten unsern hern, ire lande, lute unde herschafft getan mochten, in dheine wiis ane geverde. Hans von Damucz siegelt mit für Thile Schenke und Friedrich Hake. Geteidinget unde gegeben czu Lipczk am fritage send Tibureii unde Valeriani tage der heiligen mertererere — driczen hundert unde 25 in dem eyn unde nuynczigesten iaren.

385.

Landgraf Hermann II. von Hessen schließt mit Landgraf Balthasar Waffenstillstand bis zum 14. Mai 1392 und über diesen Zeitpunkt hinaus bis zur Kündigung. Creuzburg, 1391 Mai 2.

Hdschr.: Or. Pap. Gemeinschaftl. Archiv Weimar Reg. F S. 238* F No. 2^b 2. Das unten aufgedr. S. ist abgefallen. 30

Wir Herman von gots gnaden lantgrave zû Hessen bekennen —, [1] daz wir mit dem hochgeborn fursten hern Balthazar marcgraven zû Mißen unserm lieben oheim eynen frede uffgenommen haben unde nemen von data diis brybes biis uff dissin nehten

388. a) Ritter A. Ryter B. b) Crosik A. Krosewig B. c) gelegeliche B. d) scheidelute B. e) unde gutlich Zusatz B. f) unde gesunet fehlt B. g) kiesen B. h) gegeben Zusatz B.

35